

Wolfgang-Ernst-Gymnasium Büdigen - Kompetenzraster für Englisch im ersten Lernjahr, 2. Fremdsprache (Klasse 6, G9)

Das kann ich in Englisch schon verstehen und ausdrücken

	In diesen Bereichen arbeite ich →	Ich und die Anderen					Ich lerne andere Länder und ihre Bewohner kennen	
	verschiedene Situationen	Familie	Freunde	Freizeit	Schule	Alltags-situationen	Zielland England (Plymouth und Umgebung)	Sprachregeln, die mir helfen (vgl. Anlage)
	Teilkompetenzen							
So kann ich mich verständigen (Kommunikative Kompetenz)	Hör- / Hör-Sehverstehen				Ich kann Arbeitsanweisungen verstehen.	Ich kann Hörtexten gezielt Informationen entnehmen Ich kann Zeitangaben (Uhrzeit, Monat, Tag, Jahr) und Ortsangaben verstehen.	Ich kann einfache Gespräche zwischen englischsprachigen Jugendlichen verstehen.	Grammatik Wortschatz Rechtschreibung
	Leseverstehen	Ich kann einen Familienstammbaum verstehen.	Ich kann verstehen, was englischsprachige Jugendliche über ihre Freunde und Freizeit berichten.		Ich kann einfache Arbeitsanweisungen verstehen. Ich kann "classroom phrases" verstehen.	Ich kann Sachtexten gezielt Informationen entnehmen.	Ich kann in einfachen Texten auch Details verstehen. Ich kann den Sinn umfangreicherer Texte verstehen.	Aussprache und Betonung Worterschließungstechniken
	Sprechen	Ich kann über mein Zuhause berichten. Ich kann mich und meine Familie vorstellen.	Ich kann mich mit Freunden verabreden.	Ich kann <ul style="list-style-type: none"> • über meine Freizeitaktivitäten berichten. • Mitteilen, was ich mag und was ich nicht mag • Über meinen Tagesablauf berichten 	Ich kann <ul style="list-style-type: none"> • Über meinen Schulalltag (Stundenplan, Schulfächer) berichten. • "classroom phrases" verwenden. 	Ich kann <ul style="list-style-type: none"> • Zeit- und Ortsangaben machen und erfragen. • persönliche Informationen (z.B. Namen, Alter, Vorlieben) erfragen. • über Erlebnisse in der Vergangenheit berichten und andere fragen, was sie erlebt haben. • berichten, was regelmäßig oder gerade geschieht und andere danach fragen. 	Ich kann an einfachen Gesprächen mit Jugendlichen, die Englisch sprechen, teilnehmen.	
	Schreiben	Ich kann einen Familienstammbaum erstellen. Ich kann über mein Zuhause berichten.	Ich kann eine einfache E-Mail/einen kurzen Brief, eine Einladung verfassen.					Ich kann Gespräche zu Alltagssituationen verfassen.
	Sprachmittelndes Handeln	Ich kann in einfachen Situationen bei deutsch-englischen Verständigungsproblemen helfen						

Sprachlern-kompetenz	<p>Beim Lernen einer Fremdsprache hilft mir, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> - ich grundlegende Lern- und Arbeitstechniken des Vokabellernens sowie der Texterschließung und -bearbeitung selbstständig anwenden kann. - ich Bezüge zur Muttersprache und zu anderen Sprachen herstellen kann. - ich Informationen strukturiert zusammentragen kann (z.B. Listen, Tabellen, Mind Maps). - ich mir in Stichworten Notizen machen kann. - ich mich auf Hörverstehensaufgaben gezielt vorbereite. - ich mir vor dem Lesen einen Überblick über den Text verschaffe (Überschrift, Bilder) und durch das erste und zweite Lesen vom Grob- zum Detailverständnis komme. - ich selbstverfasste Texte auf Sprachrichtigkeit überprüfe - ich bei der Sprachmittlung nur wichtige Informationen wiedergebe
Transkulturelle Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - Ich kenne Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen einer englischen und einer deutschen Schule

Anlage sprachliche Mittel:

Grammatik	<ul style="list-style-type: none"> - das Verb (to) be im simple present und simple past (bejahte/verneinte Aussagesätze, Fragen, Kurzantworten) - simple present (bejahte/verneinte Aussagesätze, Fragen, Kurzantworten) - simple past (bejahte/verneinte Aussagesätze, Fragen, Kurzantworten) - present progressive (bejahte/verneinte Aussagesätze, Fragen, Kurzantworten) - Wortstellung bei Häufigkeitsadverbien - Possessivbegleiter und Genitiv-s - Pronomen - Imperativ - Präpositionen / Ortsangaben
Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> - Grundwortschatz zur Bewältigung von Alltagssituationen - Zahlen und Ordnungszahlen
Rechtschreibung (Orthographie)	<ul style="list-style-type: none"> - Sorgfältige Schulung und Bewusstmachung der Rechtschreibung (z.B. Groß- und Kleinschreibung, Unterschied zwischen Aussprache und Schreibung)
Aussprache und Intonation (Betonung)	<ul style="list-style-type: none"> - Korrekte Ausdrucksweise der einzelnen Laute durch Hör- und Ausspracheschulung (z.B. -th, [r])
Gesprächsroutinen	<ul style="list-style-type: none"> - Häufig vorkommende Wendungen in Alltagssituationen